Inhaltsverzeichnis

orwortVI	Π
Einleitung: Akademische Wissenskulturen zwischen Mittelalter und Moderne	1
I. Wissens- und Expertenkulturen als Untersuchungsgegenstände	
ita Steckel Wissensgeschichten. Zugänge, Probleme und Potentiale in der Erforschung mittelalterlicher Wissenskulturen	9
Aarian Füssel Lehre ohne Forschung? Zu den Praktiken des Wissens an der Universität der Frühen Neuzeit	9
Experten im Fokus: Grobkonturen einer Wissensgeschichte Europas im langen 20. Jahrhundert	9
II. Wissen erwerben und vermitteln: Praktiken des Lehrens	
Maximilian Schuh Wein ist viel herrlicher als Bier. Praktiken der Wissensvermittlung und -aneignung im universitären Rhetorikunterricht des Spätmittelalters	1
asper Risbjerg Eskildsen Private Übungen und verkörpertes Wissen: Zur Unterrichtspraxis der Geschichtswissenschaft im 19. Jahrhundert	3
" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	3

III. Wissen kommunizieren und repräsentieren: Praktiken der akademischen Repräsentation und Abgrenzung

C. Stephen Jaeger	
Der vollkommene Mensch in der Philosophie und Dichtung	
des 12. Jahrhunderts. Vorgeschichte und Nachleben eines	
humanistischen Mythos	225
Antoine Destemberg	
Unicum nostrum remedium. Das Pariser Modell der cessationes a	
sermonibus et lectionibus, oder: Die Erfindung des (Streiks) an der	
Universität (13.–15. Jahrhundert)	243
Martin Gierl	
Mit der Hilfe von Wissenschaften. Johann Christoph Gatterers	277
Objektivierung der Geschichte mithilfe von Hilfswissenschaften	211
Charlotte A. Lerg	
Die Ehrendoktorwürde im Dienste der transatlantischen Diplomatie.	
Politische Dimensionen einer akademischen Praxis	
im 20. Jahrhundert	301
Sonja Palfner und Ulla Tschida	
Digital Humanities – Wissenschaft in Arbeit	323
Autorinnen und Autoren	343
Autorimen und Autoren	343
Personenregister	345
Ortsregister	351